1. Frauen – FSG Ratekau-Sereetz

3:0 (3:0)

28.04.2019

9/9 – KMTV zu Hause weiterhin ungeschlagen und 2019 verlustpunktfrei

Es war eine enorm anspruchsvolle Woche, in der wir gleich dreimal spielen durften. Es sollte die Woche der Wahrheit werden, in der wir unsere Richtung festgelegt bekommen und wir dürfen uns darüber freuen, wie eindrucksvoll die Mannschaft unter Beweis gestellt hat, wozu sie im Stande ist.

Heimspiel gegen TSV Siems

Am Ostermontag war der formstarke TSV Siems zu Gast. Wir boten eine kämpferisch und taktisch geprägte Leistung, die uns als verdienten Sieger vom Platz gingen ließ. Die verdiente Führung durch Sabeth in der 26. Minute konnte Siems mit seiner einzigen Chance in der ersten Halbzeit noch ausgleichen. Josepha war vor der Pause noch treffsicher genug, um uns das 2:1 zu bescheren. Direkt nach dem Wiederanpfiff setzte Nicole den Siemserinnen das dritte Osterei ins Nest. Der 3:2-Anschlusstreffer fiel erst in der 93. Minute und stellte keine Gefahr mehr dar. Besonders lobenswert war die Leistung von Hannah, die als Osterhase alle drei Eier ins Nest vorbereitet hat! Etappe 1/3 war geschafft und wir hatten kaum Zeit zum Durchatmen.

Auswärts bei Holstein Kiel II

Am Mittwoch waren wir dann auf der Waldwiese zu Gast und konnten auch hier einen ungefährdeten Sieg gegen die Reserve von Holstein Kiel einfahren. Kapitänin Maj, Lefke und zweimal Hannah hießen die Torschützinnen in einem Spiel, welches wir deutlich höher hätten gewinnen können oder vielleicht auch müssen. Die Beine waren schon etwas schwer und die Spritzigkeit fehlte fast komplett. Die kollektive Stärke allerdings war zu deutlich und wir konnten uns früh darauf einstellen, dass wir auch die zweite Etappe erfolgreich beenden würden. In Minute 83 dann doch eine unglückliche Situation – Holsteins Angreiferin auf dem Weg zu Sandras Tor, die den Schritt raus wagt. Es kam zum Zusammenprall und der Schiedsrichter entschied auf Rot für Sandra. Wir dezimierten uns also vor dem Kracherspiel gegen den amtierenden Meister aus Ratekau.

Heimspiel gegen Ratekau

Das dritte Spiel ging gegen die Mannschaft, gegen die wir noch in der Hinrunde eine 1:7-Schlappe einstecken mussten. Wir wollten eine Antwort geben und das Ergebnis der Hinserie wiedergutmachen. Das ist uns mehr als gelungen. Bei den Gästen stand die wohl stärkste Spielerin der Liga, M. Gieseler

wieder als Kapitänin auf dem Platz, verzichten musste Ratekau auf R. Bär und L. Bergmann. Auf unserer Seite standen die zwei Sturmasse Nicole und Lefke sowie Zentrumsgestalterin Annika nicht zur Verfügung. So richtig konnten wir es also nicht einschätzen, wie wir agieren würden. Die Sorge war unbegründet und Cathrin war bereits in der 7. Minute erfolgreich. Das 2:0 erzielte Josepha sehenswert, als sie die zu weit stehende Torhüterin mit einem satten Schuss in den Winkel überraschte. Hannah erzielte mit ihrem bereits sechsten Saisontor die 3:0-Pausenführung. Ganze 3 Tore wurden uns wegen Abseits zurückgepfiffen und sehr viele gute Gelegenheiten wurden unterbunden, sodass wir das Ergebnis nicht mehr höher gestalten konnten.

Es bleibt festzuhalten, dass wir auch diese drei Spiele erfolgreich absolviert haben und nun mit 43 Punkten das bislang beste Ergebnis der Vereinsgeschichte einfahren konnten. Der dritte Platz ist uns nun nicht mehr zu nehmen und so wollen wir versuchen, vollkommen befreit in die letzten drei Spiele zu gehen. Wir können nur weiter überraschen und werden gegen Henstedt-Ulzburg – eins der stärksten Teams der Rückrunde – versuchen, unseren Weg weiter zu gehen.

Fazit: Schlüssel zum Erfolg ist der Kader des KMTV. In den drei letzten Spielen sind insgesamt sage und schreibe 21 Spielerinnen aufgelaufen. Die Breite ist professionell, wir reagieren auf jede Situation und holen das Beste aus dem Team heraus. Das Ergebnis: bislang auf dem Prof.-Peters-Platz ungeschlagen und im Jahr 2019 nach 7 Spielen verlustpunktfrei.

(fwe)

Torfolge

1:0 Cathrin (7. Minute, Vorlage: Hannah)
2:0 Josepha (13. Minute, Vorlage: keine)
3:0 Hannah (35. Minute, Vorlage: Sabeth)

Kader

Andrea – Jasmin (46. Minute: Kim), Nadine (64. Minute: Liske), Helen, Luzie – Maj, Stephanie (46. Minute: Celina), Cathrin, Josepha – Hannah, Sabeth (64. Minute: Natalja)

Infos auf fussball.de

Fotos vom Spiel – © kag









